Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Holzweißig führte seine 44. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 26.02.2013, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal, von 19:00 Uhr bis 20:55 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Brunhilde Geyer

Mitglied

Dieter Brand
Mario Fessel
Gerd Großmann
Thomas Hürthe
Uwe Kröber
Hans-Jürgen Präßler
Annett Riede
Barbara Schultz
Axel Weberpals

abwesend:

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 26.02.2013, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 15.01.2013	
4	Bericht der Ortsbürgermeisterin zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Einbeziehungssatzung Nr. 01-2012 ho "Zscherndorfer Straße" im OT Holzweißig, hier: Billigung und Auslegung des Entwurfs.	Beschlussantrag 016-2013
8	7. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 18.07.2007	Beschlussantrag 007-2013
9	Informationen durch Stadträte	
10	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die Ortsbürgermeisterin eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Ortschaftsräte und Gäste. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortschaftsrat (OR) ist mit 10 Stimmberechtigten vollzählig und die Beschlussfähigkeit damit gegeben.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Herr Präbler stellt den Antrag, TOP 9 „Vergabe Brauchtumsmittel 2013“ vom öffentlichen Teil in den nichtöffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung (ORS) zu verschieben, da es noch einer Diskussion bedarf.</p> <p>Die Ortsbürgermeisterin lässt über den Änderungsantrag abstimmen: 8 dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltungen</p> <p>Danach folgt die Abstimmung über die Tagesordnung.</p> <p>Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der Änderung einstimmig angenommen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>	<p style="text-align: right;">Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 15.01.2013</p> <p>Die Zuarbeit vom SBL Öffentliche Anlagen, Herrn Schulze, bezüglich der ORS 15.01.2013 (Anlage 1 zur Niederschrift) hat Frau Geyer heute per Mail erhalten.</p> <p>Im OR besteht Einvernehmen darüber, im späteren Verlauf der Beratung auf alle Punkte der Zuarbeit insgesamt Bezug zu nehmen.</p> <p>Herr Kröber weist darauf hin, dass die Anmerkungen vom nichtöffentlichen Teil der Niederschrift im nichtöffentlichen Teil dieser Beratung besprochen werden müssten.</p> <p>Frau Geyer bestätigt dies und informiert, dass auch das Thema „Akteneinsicht“ im nichtöffentlichen Teil diskutiert wird.</p> <p>Einvernehmliche Abstimmung über die Niederschrift vom 15.01.2013</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p style="text-align: right;">Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht der Ortsbürgermeisterin zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Frau Geyer trägt den Inhalt der Zuarbeit des SBL Öffentliche Anlagen, Herrn Schulze, bezüglich ORS vom 15.01.2013 (Anlage 1)</p>	

Anlagen, Herrn Schulze, bezüglich ORS vom 15.01.2013 (Anlage 1) vor.

Herr Fessel gibt wiederholt zu Protokoll, dass der **Feuerlöschteich** in der Helenenstraße für Kinder eine Unfall- und Gefahrenstelle darstellt.

Frau Geyer nimmt den Sachverhalt nochmals mit zur OB-Dienstberatung.

Die **Ortsbürgermeisterin** erklärt, dass aufgrund des sehr schlechten Zustandes des **Fuß- und Radweges in der Glück-Auf-Straße** dringend Handlungsbedarf besteht. Sie wird diese Problematik nochmals zur OB-Beratung vortragen.

Das Protokoll zur Gesprächs- und Diskussionsrunde zum Thema **Feuchtbiotop** hat nur Herr Kröber als Teilnehmer der Beratung erhalten (Anlage 2 zur Niederschrift).

Frau Riede stellt fest, dass die Ausführung zur **Brücke** in der Zuarbeit des Herrn Schulze nicht die Antwort auf die Frage ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass dort **Unfallgefahr** besteht!

Festlegung: Die betreffende Stelle an der Brücke wird fotografiert und der Verwaltung zugeleitet.

Die **Liste zur Ortsbegehung Holzweißig - Zwischenauswertung Stand 14.01.2013** - ist allen OR'en zugegangen. Da erst nach der Winterperiode bestimmte Vorhaben realisiert werden können, schlägt Herr Kröber vor, dass die Thematik zur nächsten ORS besprochen wird.

Auswertung Dienstberatung (DB)

Die **Ortsbürgermeisterin** konnte an der letzten DB nicht teilnehmen, musste jedoch feststellen, dass das, was sie letztens auch verteilt hat, nicht beantwortet wurde, obwohl es im Protokoll enthalten ist.

Kommende Woche findet die nächste DB statt.

Die 2 unbeantworteten Punkte wird Frau Geyer erneut in der nächsten DB anbringen.

- Friedhofssatzung

- Beschwerden von Bürgern liegen nicht vor.

- Probleme bei den Beisetzungen sind nicht bekannt.

- Seitens des OR gibt es diesbezüglich auch keine Hinweise, Anregungen oder Vorschläge.

- **Herr Kröber** merkt an, dass die Friedhofssatzung o. k. ist – die Friedhofsgebührensatzung ist jedoch ein gesondertes Thema

- **Frau Geyer** berichtet zur Thematik nochmals zur nächsten ORS

- Benutzungssatzung - Berichterstattung zur nächsten ORS durch **Frau Geyer**

- Hinweis: Protokoll wird als **Festlegungs-/Ergebnisprotokoll**, nicht als Wortprotokoll erstellt

	<p>- Symposium – ca. 180 Bürgeranfragen sind im 2. Halbjahr 2012 eingegangen Beauftragte für Bürgeranliegen und Korruptionsbekämpfung ist Frau Fronek.</p> <p>- Einzelhandelskonzept – Vorschlag wurde gemacht, dass der GBL Stadtentwicklung und Bauwesen, Herr Hermann, Ausführungen dazu in allen Ortsteilen im nichtöffentlichen Teil der ORS`en macht Das Thema ist als TOP zur nächsten ORS vorgesehen.</p> <p>- Informationen zur Risiko-Analyse werden zur nächsten ORS diskutiert.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Kröber gibt zu Protokoll, dass es zwischen Herrn Laue, dem vorherigen Verantwortlichen für Grünflächen, Herrn Burtke und dem OR eine Vereinbarung gab, dass Baumfällarbeiten nur in Abstimmung mit dem OR durchgeführt werden. Diese Vereinbarung wurde in den letzten Jahren eingehalten. So konnte z. B. vor 2 Jahren die geplante Baumfäll-Aktion am ehemaligen „Plus-Markt“ mit den beiden o. g. Herren verhindert werden. Die Verwaltung einigte sich mit dem OR dahingehend, dass es natürlich eine Verkehrssicherungspflicht gegenüber dem Objekt gibt. Es befinden sich dort Bäume am Hang, die so nahe am Gebäude stehen, dass die Stadt etwas unternehmen muss. Das ist vor 14 Tagen im ersten Schritt dort auch gemacht worden. - Am nächsten Tag jedoch wurden die Bäume um den gesamten Parkplatz sinnlos freigeschnitten. Herr Kröber vertritt die Meinung, dass diese Maßnahme keine Verkehrssicherungspflicht war und dass dort Bäume weggekommen sind, die nicht hätten wegkommen müssen.</p> <ul style="list-style-type: none">- Wer ist für die o. g. Baumfällaktion zuständig?- Welche Gründe lagen dafür vor?- Warum gab es keine Abstimmung darüber mit dem OR? <p>Desweiteren regt Herr Kröber an, dass man sich v o r einer Baumfäll-Aktion mit dem OR abstimmt, wenn nicht Gefahr im Verzug ist, - um Kahlschlag im Ort zu verhindern.</p> <p>Frau Riede machte die Feststellung, dass am ehemaligen „Verschiebebahnhof“ (aus Richtung Halle kommend links unten) massiv Bäume gefällt worden sind.</p> <ul style="list-style-type: none">- Wer zeichnet dafür verantwortlich?- Warum sind diese Bäume gefällt worden?- Soll die Fläche genutzt werden? <p>Hinweis von Herrn Großmann über Ablagerung von Müll und Baumaterial bzw. -schutt in der Nähe der beiden Häuser Gartenstraße 7a und 7b/Richtung Hauptstraße sowie</p>	

	<p>Verwilderungen und Geruchsbelästigungen. Frau Geyer vereinbart einen Termin mit der Verwaltung</p> <p>Herr Präbler gibt zu Protokoll, dass die Auflagen nach der TÜV-Abnahme des Kinderspielplatzes in der Bertholdstraße noch nicht erfüllt wurden und hat folgende Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wann wird der Spielplatz fertig? - Welche Maßnahmen stehen noch an? - Wer ist für die bisherigen nicht fachgerecht ausgeführten Arbeiten verantwortlich? 	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Es liegen keine Anfragen oder Hinweise der Einwohner vor.</p>	
zu 7	<p>Einbeziehungssatzung Nr. 01-2012 ho "Zscherndorfer Straße" im OT Holzweißig, hier: Billigung und Auslegung des Entwurfs.</p> <p>Festlegung Der Ortschaftsrat Holzweißig schlägt vor, das Flurstück 719 als Sukzessionsfläche in den Geltungsbereich mit einzubeziehen.</p> <p>Die Ortsbürgermeisterin lässt über den Beschlussantrag unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Änderung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 016-2013</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 8	<p>7. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 18.07.2007</p>	<p>Beschlussantrag 007-2013</p>

	Da es keine weiteren Hinweise dazu gibt bittet die Ortsbürgermeisterin um Abstimmung zum Beschlussantrag. <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0
zu 9	Informationen durch Stadträte Es gibt keine Hinweise.	
zu 10	Schließung des öffentlichen Teils 19.50 Uhr schließt die Ortsbürgermeisterin den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die anwesenden Bürger.	

gez.
Brunhilde Geyer
Ortsbürgermeisterin

gez.
Bianka Erling
Protokollantin